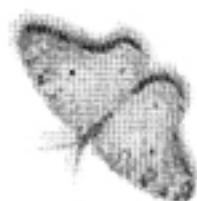




W I H



Der



WIKINGER

informiert...



Die WIH-Redaktion wünscht allen Mitgliedern
schöne sonnige Ferientage!

Juni 1999

Nr. 48 14. Jahrgang



Inhaltsverzeichnis



Seite 03.....	3. Dt. Gl. Badminton-Einzelmeisterschaften der Damen und Herren
Seite 05, 11, 12	Der WIH-Redaktion informiert...
Seite 06	Der Vorstand informiert...
Seite 08.....	Der Hauptvorstand infomiert...
Seite 13	Die Badminton-Abteilung informiert...
Seite 15.....	Hier lacht der Wikinger...
Seite 16	Kartengrüße
Seite 18	Geburt
Seite 19	Happy Birthday...
Seite 20.....	Terminkalender



WIH übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der namentlich gekennzeichneten Texte, sondern die Autoren selbst!



Wichtig für alle Abteilungen!!!

Die Abgabe aller Berichte und Fotos für das nächste Wikinger-Heft ist am 27.08.99. Alle Teilnehmer, die für das Heft einen Bericht schreiben möchten, schreiben bitte mit dem Computer. Den Text auf Diskette speichern und diese dann bitte Martin oder Lutz-Dirk geben. Sonst bitte mit Schreibmaschine schreiben!

Herausgeber:	Gehörlosen-Sportclub „Wikinger“ Hamburg von 1984 e.V.
Pressewart:	Martin Ostendorf
Redaktionsmitglied:	Lutz-Dirk Busse, Schmüserstr. 1; 22041 Hamburg; Fax: 040-68267014 eMail: Lutz-Dirk@ginko.de
Redaktionshelfer:	Kersten Kraake, Meike Aldag und Andreas Zillen
Auflage WIH:	45 Exemplare
Erscheinung:	WIH erscheint vierteljährlich
Vereinskonto:	G.S.C. Wikinger Hamburg Konto-Nr. 6076 34-205 BLZ: 200 100 20 Postbank NL Hamburg





3. Deutsche GL Badminton-Einzelmeisterschaften der Damen und Herren

Am 05. September 1998 fanden in Hamburg die Deutsche Einzelmeisterschaften der Damen und Herren statt. 16 Herrenspieler und 14 Damenspielerinnen nahmen daran teil. Nachdem sich die Spieler aus den Regionalmeisterschaftsturnieren für den Endkampf in Hamburg qualifiziert haben, begann ein großer Tag für alle Spieler, wer nun diesmal Deutscher Meister/in 1998 wird. Für „Wikinger“ spielten Lars Meyer, Frank Kubczak und Andreas Zillen. Lars und Frank haben sich vorher durch die 2. Regionalmeisterschaft in Flensburg am 22. August 1998 mit den Plätzen 3. für Lars und 4. für Frank für den Endkampf in Hamburg qualifiziert. Andreas brauchte darum nicht zu kämpfen, stattdessen treib er seelenruhig Radsport. Als Ausrichter laut Regeln durfte G.S.C. „Wikinger“ noch je 1 zusätzlichen Herrenspieler und Damenspielerin auf Abruf schicken. So stand Andreas auch mit für den Endkampf zu Verfügung. Von unseren Damen wurde keine geschickt. Schade! Die Meisterschaften fanden in 2 Hallen in Bergedorf statt, die nicht weit voneinander getrennt waren. So konnten die Zuschauer abwechselnd kurz bei den Herren und Damen zuschauen. Im Vorkampf spielten die Damen und Herren in getrennten Hallen und ab dem Viertelfinale kamen beide Gruppen wieder zusammen in eine Halle. Vor der Gruppenauslosung erklärte Volker Dießlin uns alle Regeln und kündigte an, daß ein starker Spieler Oliver Witte aus Berlin nicht kommen konnte. Einige Spieler jubelten und witterten gute Chancen. Nun zur Gruppenauslosung der Herren: Andreas

erwischte in der Gruppe C ziemlich schwere Gegner. Ebenso auch Lars in Gruppe A. Frank hat es in der Gruppe B etwas leichter gehabt.

Nun die Spielbegegnungen: Andreas verlor alle Spiele gegen den späteren Deutschen Meister Achim Ridinger vom GSV Heidelberg mit 1:15 und 0:15, den späteren Vizemeister Reiner Gebauer vom GSG Stuttgart mit 3:15 und 2:15 und gegen Torsten Trampedach vom GTSV Essen mit 2:15 und 5:15.

Frank konnte sich in der Gruppe B mit dem 2. Platz durch die Siege gegen Sascha Griese vom GSV Husum mit 3:15, 15:13 und 15:11, Ingo Schuchardt vom GSC Bonn mit 15:11 und 15:11 und mit einer Niederlage gegen Lorenz Finkbeiner-Dorner vom GSG Stuttgart mit 15:6, 10:15 und 6:15 für das Viertelfinale qualifizieren. Lars hatte mehr Pech im Spiel. Gegen den Spieler Amd Kaliber vom GSV Freiburg bekam er beim Stand 0:0 eine Rückenverletzung. Dann gab er unglücklich für alle restliche Gruppenspiele auf. Unser Badmintonmitglied Andreas Paulni, ein angehender Arzt, stellte bei ihm einen leichten Hexenschuß fest. Glück gehabt! Somit sind Lars und Andreas in der Vorrunde vorzeitig unter die Dusche geschickt worden. Frank kam im Viertelfinale gegen Michael Behrend mit 15:2 und 15:6 auch nicht mehr weiter. Anschließend kämpfte er im Entscheidungsspiel gegen Uwe Hansen vom GSV Husum um den 5. oder 7. Platz und verlor mit 15:4 und 15:5. Frank wurde am Ende 8.ter, nachdem er im Kampf um Platz 7 gegen Markus Seichter mit

(Fortsetzung auf Seite 4)



15:6 und 15:1 verlor.

Besonders spannend waren die Spiele im Halbfinale. Wer kommt ins Finale und wird Deutscher Meister? Michael Behrend, Achim Ridinger, Reiner Gebauer oder Arnd Kaliber? Alle Spiele waren kämpferisch anspruchsvoll. Den Sprung ins Finale schafften Reiner Gebauer und Achim Ridinger, der nun endlich nach seinem 3. Anlauf als erstklassiger Tischtennispieler, auch in der Disziplin Badminton Deutscher Meister wurde. Die Feier fand in der Nähe in einem Restaurant statt, und es gab ein kaltes Buffet. Es wurde viel unterhalten und vor der Siegerehrung erklärte Volker Dießlin, daß der GSC „Wikinger“ Hamburg die Organisation sehr gut gemacht hat. Besonders lustig fand er, daß es in der Sporthalle beim Brötchen- und Getränkeverkauf auch Nutellabrötchen gab. Das hatte es bei den anderen Turnieren nie gegeben, sonst gab es nur Wurst, Salami und Käse! Für Volker Dießlin war die Zusammenarbeit mit dem 1. Vorsitzenden Michael Scheffel und dem technischen Badmintonlei-

Herreneinzel Gruppen Vorrunde:

Gruppe A:

1. Michael Behrend, GSC Bonn
2. Arnd Klaiber, GSV Freiburg
3. Mike-Uwe Zenk, GSV Hildesheim
4. Lars Meyer, GSC „Wikinger“ Hamburg

Gruppe C:

1. Reiner Gebauer, GSG Stuttgart
2. Achim Ridinger, GSV Heidelberg
3. Torsten Trampedach, GTSV Essen
4. Andreas Zillen, GSC „Wikinger“ Hamburg

ter Lutz König hervorragend. Standort beider Sporthallen, Siegerehrung und Essen bzw. Getränkeverkauf und die Hilfe aller „Wikinger“-Mitglieder war alles perfekt organisiert. Großen Applaus für den GSC „Wikinger“ Hamburg! Elke Gerstner vom GSV Düsseldorf, die zum ersten Mal Deutsche Badmintonmeisterin wurde, hatte bereits an vielen Turnieren teilgenommen und erzählte uns, daß die Sporthalle, in dem die Damen-Vorrundenspiele stattfanden, eine der schönsten und modernsten Hallen sei, die sie je erlebt und sich gleich in sie verliebt hat. Wir können sehr stolz auf unseren Verein sein.

Andreas Zillen

P.S. Ich möchte mich bei allen WIH-Leser für die „Verspätung“ entschuldigen, weil die Ergebnisliste noch nicht vorlag. Ohne Ergebnisse kann ich leider keinen Bericht schreiben, wie die Spiele verliefen.

Gruppe B

1. Lorenz Dorner-Finkbeiner, GSG Stuttgart
2. Frank Kubczak, GSC „Wikinger“ Hamburg
3. Sascha Griesa, GSV Husum
4. Ingo Schuchardt, GSC Bonn

Gruppe D:

1. Uwe Hansen, GSV Husum
2. Markus Seichter, GSV Freiburg
3. Bernd Westphal, GSV Duisburg
4. Thomas Bock, GTSV Essen

Badminton



Herrenviertelfinale:

Michael Behrend, GSC Bonn : Frank Kubczak, GSC „Wikinger“ Hamburg 15:2 / 15:6

Verlierer Herrenviertelfinale:

Frank Kubczak, GSC „Wikinger“ Hamburg : Uwe Hansen, GSV Husum 4:15 / 5:15

Spiel um den 7. Platz:

Frank Kubczak, GSC „Wikinger“ Hamburg : Markus Scheichter, GSV Freiburg 6:15 / 1:15

Die Endergebnisse:

Damen:

1. Elke Gerstner, GSV Düsseldorf
2. Helga Dießlin, GSV Freiburg
3. Simone Hischer, GSV Hildesheim
4. Heidi Stilling, GSV Heidelberg
5. Nicole Müller, GSG Stuttgart
6. Claudia Reinhold, GSV Oldenburg
7. Susanne Puffan, GTSV Essen
8. Sigrid Gesser, ETSV Essen

Herren:

1. Achim Riginger, GSV Heidelberg
2. Reiner Gebauer, GSG Stuttgart
3. Michael Behrend, GSC Bonn
4. Arnd Kläiber, GSV Freiburg
5. Uwe Hansen, GSV Husum
6. Lorenz Dörner-Finkbeiner, GSC Stuttgart
7. Markus Seichter, GSV Freiburg
8. Frank Kubczak GSC „Wikinger“ Hamburg

Der WIH-Redaktion informiert...

Liebe Mitglieder,

der Redaktionsschluß für die nächste WIH-Ausgabe ist der 27. August 1999. Ich bitte Euch, bis zu diesem Datum rechtzeitig Eure Berichte, sowie Fotos und andere Inhalte an Lutz-Dirk abzugeben. Wer Berichte mit dem Computer schreibt und einen Internet-Zugang hat, der kann mir diese Berichte auch per eMail mit angehängter Datei senden. Meine eMail-Adresse ist auf Seite 2 angegeben. Natürlich ist es nach wie vor die Übergabe der Berichte auch persönlich oder per Post möglich!

Lutz-Dirk

Der Vorstand informiert...



**Wahlen bei der Badmintonversammlung am
25. Februar 1999**

Badmintonleiter: Andreas Zillen

Technischer Badmintonleiter: Lutz König

Kassierin: Birgit Fritsch (kein Foto)

1. Kassenrevisor: Lars Meyer

2. Kassenrevisor: Manfred Lange (kein Foto)

Protokollführer: Jochen Aldag (kein Foto)

**Wahlen bei der Hauptversammlung am
12. März 1999**

1. Vorsitzender: Michael Scheffel

2. Vorsitzender: Lutz König

Schatzmeister: Lars Meyer

Pressewart: Martin Ostendorf

1. Kassenrevisor: Manfred Lange (kein Foto)

2. Kassenrevisor: Gerd Langrehr (kein Foto)

Kommisionsvorsitzender: Bernd Fritze (kein Foto)

2 Beiräte der Schiedskommision: Manfred Lange und Gerd Langrehr (kein Foto)



Andreas Zillen



Lutz König



Lars Meyer

Der Vorstand informiert...



Michael Scheffel



Martin Ostendorf





Weihnachtsfeier am 11.12.1999

Der Hauptvorstand teilt mit, daß die Weihnachtsfeier am Samstag, 11.12.1999 in Hamburg-Hamm stattfindet. Die Einladung wird im nächsten Heft beiliegen.

Meldepflicht der Anschriftenänderung

Es ist leider vorgekommen, daß einige Mitglieder ihren Wohnungswechsel, Änderung der Telefon- und Faxnummer, Bankverbindung usw. dem Vorstand erst viel später oder gar nicht gemeldet haben. So können z.B. wichtige Vereinsinformationen über Versammlungen, Einladungen zur Weihnachtsfeier, zum Fasching oder zum Versand der Vereinshefte dann nicht mehr rechtzeitig die Mitglieder erreichen. Die Daten des einzelnen Mitgliedes stehen selbstverständlich unter Datenschutz und sie werden ohne Genehmigung nicht weitergegeben. Bitte denkt daran, daß jede persönliche Änderung auch dem Verein mitgeteilt werden muß! Lutz König nimmt jede Änderungsmeldung entgegen.

Werbung für die Quelle-Visa-Card

Fast jeder ist heute im Besitz einer Kreditkarte. Die Erlöse fließen jedoch in andere Kanäle. Der Deutsche Gehörlosen Sportverband (nachstehend DGS) hat daher mit der Quelle-Bank einen Vertrag abgeschlossen, der einen geringen Prozentsatz Vergütung ermöglicht. In den Genuß kommt der DGS jedoch nur dann, wenn möglichst viele SportlerInnen die VISA-Card mit DGS-Werbeaufdruck bei der Quelle-Bank beantragen. Darum die Bitte:
Unterstützt
den DGS!

Vordrucke sind erhältlich bei Lutz König unter ST/Fax: 040 / 20 36 76.



Accessoires

Wir haben auch etwas schönes zu verkaufen, das an unseren Verein erinnern wird. Wir bieten grüner Kugelschreiber mit Lasergravur "GEHÖRLOSENSPORTCLUB WIKINGER HAMBURG VON 1984 E.V." und auswechselbare blaue Tintenmine sowie Vereinsanstecknadel in Form unseren Wappen, die Ihr auf unseren Briefkopf seht, und zwar in 4 Farben und echt feueremailliert. Zu beziehen bei Lutz König unter ST/Fax 040/203676.

Hier die Preisliste:

- Kugelschreiber	8,- DM
- Kugelschreiber mit Etui	10,- DM
- Vereinsanstecknadel	10,- DM
- Vereinsanstecknadel und Kugelschreiber	16,- DM
- Vereinsanstecknadel und Kugelschreiber mit Etui	18,- DM

Öffnungszeiten des Clubheim

Montag geschlossen

Dienstag 16-22 Uhr

Mittwoch 14-22 Uhr

Ferien: 26. Juli bis 21. August geschlossen!

Donnerstag geschlossen

Freitag 16-22 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Fotobilder für den Verein

Wer hat noch Fotobilder von Vereinsgeschehnissen? Bitte die vorhandenen Fotos für den Verein bei Michael Scheffel abgeben, er schafft ein Fotoalbum des Vereins an. Selbstverständlich werden die abgegebenen Fotos bezahlt!

Bitte bei Michael Scheffel unter Fax: 040 / 651 62 19 melden.



Deutsche Gehörlosen-Zeitung

Jeder Gehörlose, Mann oder Frau, alt oder jung, der sich der Gebärdensprachgemeinschaft verbunden fühlt und an Erfolgen des Deutschen Gehörlosen-Bundes auf sozialem, kulturellem und wirtschaftlichem Gebiet interessiert ist oder daraus Nutzen zieht, sollte nicht nur Leser, sondern auch selbst Dauer-Abonnent der Deutschen Gehörlosen-Zeitung sein und auf diese Weise unsere Bestrebungen tatkräftig unterstützen. Wer die **Deutsche Gehörlosen-Zeitung** abonnieren möchte, schreibt bitte an:

Gehörlosen-Verlag Essen GmbH, Postfach 340 2 31, 45074 Essen

Ich bestelle ab dem Monat _____ 19__ die monatlich erscheinende Deutsche Gehörlosen-Zeitung bis auf Widerruf.

Das Jahres-Bezugsgeld 49,80 DM überweise ich auf das Postgirokonto des Gehörlosen-Verlages, Essen Nr. 8717-439, BLZ 360 100 43

Die Zeitung ist zu senden an: (Bitte deutlich schreiben)

Vor- und Zuname _____

PLZ, Wohnort _____

Straße und Hausnr. _____



Schreibtelefon- und Telefax-Buch

Wer ein solches Buch haben möchte, richtet seine Bestellung an den **Gehörlosen-Verlag Essen GmbH, Postfach 34 02 31, 45074 Essen, Fax: 0201/721963**. Das Buch kostet 24,50 DM, für DGZ-Bezieher 18 DM zuzüglich 2,50 DM Versandkosten. (Bestellschein siehe nächste Seite!)

Bitte liefern Sie mir das neue Schreibtelefon- und Telefax-Buch für Gehörlose an

Vor- und Zuname _____

PLZ, Wohnort _____

Straße und Hausnr. _____

Schreibtelefon-Nr.: _____

Telefax-Nr.:

Der WIH-Redaktion informiert...

Die WIH sucht dringend Werbekunden. Wir wollen damit keine Gewinne machen, sondern die Unkosten senken. Denn die Herstellung und der Versand der WIH greift unsere finanziellen Reserven erheblich an!

Wer eine Firma oder ähnliches kennt, die bereit ist, in der WIH Werbung abdrucken zu lassen, meldet sich bitte bei Martin Ostendorf: Fax: 040 / 73589371.

Der Hauptvorstand informiert...



Werbung für die Quelle-Visa-Card

Fast jeder ist heute im Besitz einer Kreditkarte. Die Erlöse fließen jedoch in andere Kanäle. Der Deutsche Gehörlosen Sportverband (nachstehend DGS) hat daher mit der Quelle-Bank einen Vertrag abgeschlossen, der einen geringen Prozentsatz Vergütung ermöglicht. In den Genuß kommt der DGS jedoch nur dann, wenn möglichst viele SportlerInnen die VISA-Card mit DGS-Werbeaufdruck bei der Quelle-Bank beantragen. Darum die Bitte: Unterstützt den DGS!

Vordrucke sind erhältlich bei Lutz König unter ST&Fax: 040 / 20 36 76.

DGS-Aufkleber, -Krawatten- und -Anstecknadeln

Man kann Aufkleber mit dem DGS-Abzeichen (DGS ist eine Abkürzung von Deutschen Gehörlosen Sportverband), Krawatten, Krawattenspangen und Anstecknadeln in verbesserter Qualität für den eigenen Bedarf bestellen. Vielleicht ein guter Tip für ein passendes Geschenk?

Wer etwas bestellen möchte, der meldet sich bei Lutz König unter ST&Fax: 040 / 20 36 76.

Der WIH-Redaktion informiert...



Liebe Mitglieder, wer hat Verbesserungsvorschläge, Ideen zur Gestaltung für die zukünftige WIH-Hefte?

Der WIH-Redaktionsmitglied Lutz-Dirk Busse ist für Antwort von Euch über Verbesserungsvorschläge, Ideen oder auch Beschwerden zuständig. Bitte meldet Euch dann per Fax unter 040-68267014 oder per eMail unter Lutz-Dirk@ginko.de

Wieder gibt es leider keinen Interview im WIH-Heft.

Einige Mitgliedern wurden per Fax angeschrieben. Sie hatten entweder keine Zeit oder keine Interesse auf ein Interview. Wirklich sehr schade....!

Der Hauptvorstand informiert...



Neu im Internet!!

Wir sind auch im Internet zu finden. Die Adresse lautet:
<http://www.bh-wikinger.de>

Information im Internet!!

Wer Information braucht, wann zum Beispiel Kino mit UT kommt, wann und wo Veranstaltungen statt findet usw. braucht, ist unter folgender Adresse richtig: <http://www.hiw.de> (Hörgeschädigte-Info-WEB)

Neu im Videotext!!

Ab jetzt gibt es etwas tolles Neues für die Hamburger, die den Fernsehkanal HH-1 haben. Im Programm HH-1 ist der Videotext auch für Gehörlose, auf Tafel 625, 626 und 627. Ihr könnt die Infos dort sehen

Die Badminton-Abt. informiert...



Die Mitglieder der Abteilung „Freizeit“ können auch Freitags mit der Badmintonabteilung beim Training mitmachen. Bei Fragen, z. B. wo findet der Training statt usw., steht der Badmintonabteilungsleiter Andreas Zillen (Fax: 040-6930989 gern zur Verfügung.

Ab sofort findet der „Indertreff“ nicht mehr am ersten Freitag des Monats statt, sondern zum zweiten Freitag des Monats statt.

Der Hauptvorstand informiert...



Videocassetten



Es gibt 6 verschiedene vereinseigene Videocassetten, die gegen 2,00 DM Gebühr am 1. Tag, ab dem 2. Tag 1,00 DM + 20,00 DM Pfand (natürlich pro Cassette) bei Michael Scheffel unter ST 040 / 651 62 19 ausgeliehen werden können:

1) Verein

- ☺ Weihnachtsfeier am 14.12.'9025 min
- ☺ Paris - Reise vom 21.06. - 23.06.'9145 min
- ☺ Fasching am 15.02.'9230 min
- ☺ Sommerparty am 22.08.'9245 min

2) Fußball 1. Teil

- ☺ Hallenturnier der Damen am 28.11.'87 in Hamm/Westfalen20 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 22.10.'88 in Wiedenbrück25 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 25.03.'89 in Bielefeld80 min
- ☺ Hallenturnier der Damen und Herren am 09.06.'90
in Eindhoven/Niederlande40 min
- ☺ Kleinfeldturnier der Damen und der Herren am 25.08.'90
in Buxtehude55 min

3) Fußball 2. Teil

- ☺ Norddeutsches Hallenturnier der Herren am 18.01.'92
in Göttingen55 min
- ☺ Hallenturnier der Damen und der Herren am 29.02.'92 in Bremen.... 85 min
- ☺ Hallenturnier der Damen am 07.03.'92 in Hamburg75 min

4) Freizeit 1. Teil

- ☺ Ski-Reise vom 04.03. - 14.03.'90 nach Königsleiten
in Zillertal/Österreich115 min
- ☺ Ski-Reise vom 07.03. - 21.03.'92 nach Val Thorens/Frankreich55min

5) Freizeit 2. Teil

- ☺ Ski-Reise vom 13.02. - 27.02.'93 nach Sölden in Ötztal/Österreich...85 min

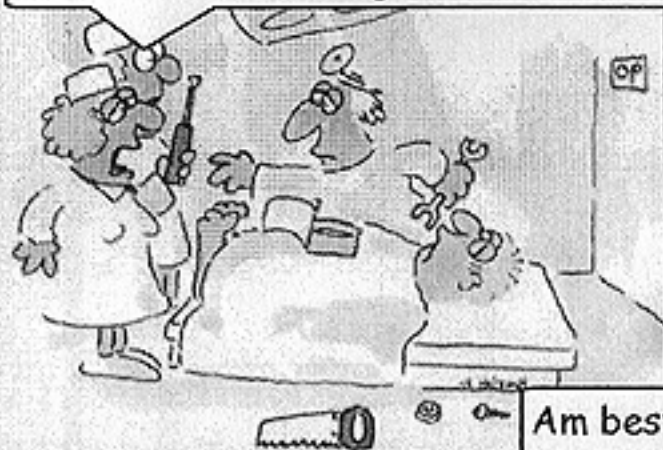
6) Badminton

- ☺ Freundschaftsturnier am 25.11.'93 beim HSSV30 min

Hier lacht der Wiking...



Der Doktor war früher mal Automechaniker, bevor ihn das Arbeitsamt umgeschulhat!



Müller will einen Nagel in die Wand schlagen, aber der Nagel wird krumm. "Marco", sagt er zu seinem Sohn, "hol mir mal aus der Küche die alte Beißzange." Marco geht in die Küche und ruft: "Mami, Papi will dich sprechen!"

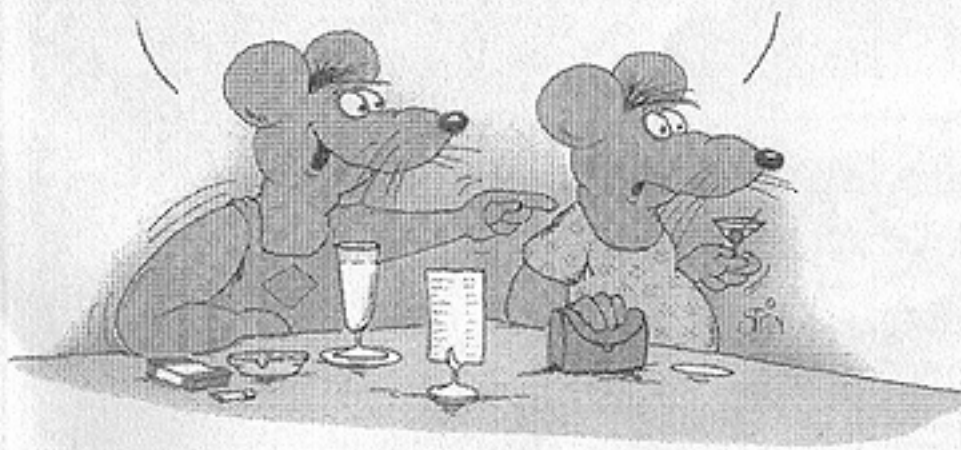
Am besten ihr beachtet ihn gar nicht. Er ist noch etwas grantig, weil wir ihn kastrieren lassen haben

Helmut Kohl stolpert, schlägt mit dem Kopf auf und wacht erst nach 5 Jahren aus der Bewußtlosigkeit wieder auf. "Wie geht's der deutschen Wirtschaft?", fragt er besorgt die Krankenschwester. "Oh, sehr gut. Selbst die Post kommt jetzt pünktlich." - "Ach, und was kostet mittlerweile ein Brief?" -



HALLO! ICH HEISSE WALTER UND BIN TANKWART...

GEBEN SIE SICH KEINE MÜHE, ICH STEH NICHT AUF ARALVERKEHR...



"Wissen Sie, was auch die besten Kriminalkommissare niemals rauskriegen?" - "Nee, was denn?" - "Rotweinflecken aus einer Seidenbluse..."





Kartengruesse



 **Mallorca**



Playas de Corralejo **FUERTE VENTURA** e Isla de Lebes

Kartengruesse



Mallorca
Sa coma, den 26. 04. 1999

Schöne Urlaubsgrüße aus Sa Coma, Mallorca, sendet Euch
Lars & Andreas



▼ TRIANGLE POSTALS 4078

70
ESPAÑA correos
PATRIMONIO MUNDIAL DE LA HUMANIDAD

An
Wikingerheft-Redaktion
Lutz-Dirk Busse
Schmüserstr. 1
D-22041 HAMBURG
GERDANY

Fuerteventura 01.04.1999
(Kein Aprilscherz?)
AZUL

 ¡Hola! (Hallo!)
Hier ist das Wetter wie Hochsommer in Deutschland, geht? Wir erholen hier uns gut.
¡Hasta luego! (Bis dann!)
Aus
Dirk u. Helke

70
correos ESPAÑA



Ansprachen:
Friede Osborn
wünschen bz
@uch.

An G.S.C. Wikinger
do Michael Schöffel
Tribunenweg 34a
D-22111 Hamburg
Alemania

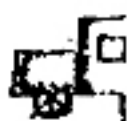
© SCORPIO S.L. • TEL. (00) 33 20 98
Fotografie J. Marner
Imagin digital - Fernando Estro - Estrovisión
E: 210700138 8 424923 001166



Huuurrrraaaa,



**bin schon da, bin Sheila,
tja am 19.02.'99**



**Im Lukas-Krankenhaus in Bünde
geboren**

**Wollt Ihr wissen, wie groß & schwer
bin ich???**



**Also bin 50 cm groß & 3300 g
schwer.**

**Mama, Papa und mein großer Bruder
sind
übergücklich**



Happy Birthday



Krebs
22.06.-22.07.



Löwe
23.07.-22.08.



Jungfrau
23.08.-22.09.



Waage
23.09.-22.10.



Geburtstagskalender des 3. Vierteljahres 1999

16. August	Claudia Richert	1968	(FZ)
31. August	Matthias Schmittwolf	1966	(FZ)
06. September	Martin Ostendorf	1973	(BM+JG)
09. September	Petra Scholle	1966	(FZ)
11. September	Thomas Klukas	1960	(FB+FZ)
27. September	Jochen Aldag	1963	(BM)



Fr., den 09. Juli 99: letztes Badmintontraining vor der Sommerpause

Fr., den 27. August 99: erster Badmintontraining nach der Sommerferien

Fr., den 27. August 99: Redaktionsschluß für WIH-Heft

ca. Mitte September: neue Wikinger-Hefte

Bitte sorgt dafür, daß die Berichte rechtzeitig an Lutz-Dirk abgegeben wird. Bei verspäteter Abgabe erfolgt die Veröffentlichung im übernächsten Ausgabe!